

Klinik / Praxis

Patientendaten:

Der Eingriff ist vorgesehen am (Datum):

Lippenkerbe  Lippenspalte  Lippen-Kieferspalte  
 einseitig  beidseitig

## Liebe Eltern,

bei Ihrem Kind ist der operative Verschluss einer Lippenspalte geplant.

Diese Informationen dienen zur Vorbereitung auf das Aufklärungsgespräch mit der Ärztin/dem Arzt (im Weiteren Arzt). Im Gespräch wird Ihr Arzt Sie über die geplante Operation und deren Risiken aufklären. Er wird Ihre Fragen beantworten, um Ängste und Besorgnisse abzubauen. Anschließend können Sie Ihre Einwilligung in die vorgeschlagene Behandlung erteilen. Nach dem Gespräch erhalten Sie eine Kopie des ausgefüllten und unterzeichneten Bogens.

### GRÜNDE FÜR EINE OPERATION

Während der embryonalen Entwicklung entstehen Teile des Gesichts getrennt voneinander und wachsen dann erst zu einem späteren Zeitpunkt zusammen. Die Lippen entstehen in einer sehr frühen Phase der Schwangerschaft (zwischen der 5. und 7. Woche). Bei einem unvollständigen Verschmelzungsprozess kommt es zur Ausbildung einer Lippenspalte bzw. Kieferspalte. Sie stellt eine der häufigsten Fehlbildungen dar.

Die Fehlbildung kann entweder einseitig oder beidseitig auftreten und entweder nur einen Teil der Oberlippe (Lippenkerbe), den Bereich der Oberlippen zwischen Mund und Nase (Lippenspalte) oder die Lippe und den zahntragenden Teil des Oberkiefers (Lippen-Kieferspalte) betreffen. Eine Lippenspalte kann auch im Rahmen einer Lippen-Kiefer-Gaumenspalte vorliegen.

Eine Lippenspalte führt unbehandelt neben gestörter Sprech- und Schluckfunktion auch zu einer Behinderung der Nasenatmung und folglich zu einem erhöhten Risiko von Infektionen der oberen Atemwege.

Die einzige Therapiemöglichkeit besteht im operativen Verschluss der Spalte. Der Eingriff kann in der Regel ab dem 3.-6. Lebensmonat durchgeführt werden. Über die Anzahl der Operationen bei kombinierten Fehlbildungen informiert Sie Ihr Arzt.

### ABLAUF DER OPERATION

Die Operation wird in Allgemeinanästhesie durchgeführt, über die Sie gesondert aufgeklärt werden.

Für den Verschluss einer Lippenspalte existieren verschiedene Operationstechniken. Die Wahl des jeweiligen Verfahrens richtet sich nach Größe und Lage der Spalte sowie nach dem zur Deckung zur Verfügung stehenden umliegenden Gewebe. Ihr Arzt wird Ihnen das in diesem Fall gewählte Verfahren sowie die genaue Schnittführung erläutern.

Bei allen Verfahren werden die Haut, Schleimhaut und der Ringmuskel der Lippe durch Nähte neu zusammengeführt, sodass alle Schichten verschlossen werden. Ein bei diesen Fehlbildungen

häufig verformter Nasenflügel kann im selben Eingriff korrigiert werden.



zum Einzeichnen der OP-Technik

Eine eventuell zusätzlich bestehende Kiefer-/Gaumenspalte wird in einem späteren Eingriff durch Vernähen der Weichgewebe zum Nasenboden hin verschlossen. Ein knöcherner Aufbau (Kieferspalat-Osteoplastik) wird für gewöhnlich erst im Alter von 6 bis 10 Jahren durchgeführt. Hierbei wird körpereigener Knochen aus dem Beckenkamm entnommen und in den Kieferknochen eingesetzt. Ziel ist es, ein stabiles Fundament für die bleibenden Zähne zu schaffen.

Eine Abänderung des hier geschilderten Behandlungsverlaufes kann sich je nach individueller Gesundheitslage sowie den anatomischen Verhältnissen ergeben. Bei einer Lippen-Kiefer-Gaumenspalte können ggf. Platten zur Korrektur der Zungenlage und Steuerung des Wachstums der Kieferanteile eingelegt werden.

Eventuell werden nach dem Eingriff zusätzlich zu den Schmerzmitteln für einige Tage auch Antibiotika verordnet, um eine Infektion zu verhindern.

### MÖGLICHE ERWEITERUNGSMASSNAHMEN

In bestimmten Fällen kann es notwendig sein, das operative Vorgehen hinsichtlich der gewählten Verschlusstechnik oder